

Grandenzer Zeitung.

General-Anzeiger

für West- und Ostpreußen, Posen und das östliche Pommern.



Er scheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Feiertagen, kostet in der Stadt Graudenz...

Anzeigen nehmen an: Briefen: P. Gonschorski. Bromberg: Grienauer'sche Buchdruckerei, G. Seyb...

Die Expedition des Gefelligen besorgt Anzeigen an alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen ohne Porto- oder Spesenberechnung.

China und die Mächte.

Mit gespannter Aufmerksamkeit blickt die ganze Welt auf die Entwicklung der Dinge in China. Hat man sich für den Freiheitskampf der Buren in erster Reihe aus...

schon berichtet wurde, in steter Zunahme begriffen, und die chinesische Regierung, welche sich eine Zeit lang den Anschein gegeben hatte, als habe sie das Bestreben, die...

Wodurch sind die jetzigen chinesischen Wirren hervorgerufen worden? Ein russisches Blatt, „Nowoje Wremja“ sagt darüber Folgendes:

Nach der allgemeinen Ansicht sind die Europäer den Chinesen nicht nur deshalb verhaßt geworden, weil sie um jeden Preis in ihr dichtbevölkertes Land eindringen wollen...

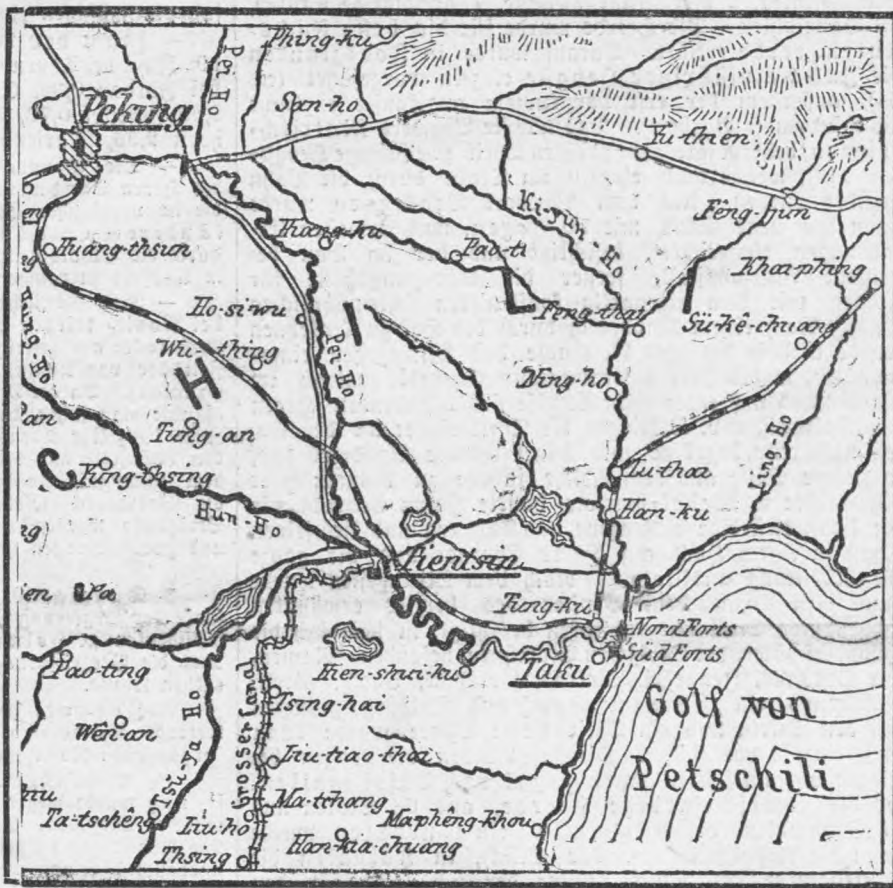
Einem englischen Blatte, der „Daily Express“, wird von einem in London lebenden Chinesen, einem Mitgliede der Burenerschaft der „Vogel“, die Art und Weise, wie man in China uns Europäer und unsere Kultur beurtheilt, geschildert.

„Die westliche Civilisation“, so sagt der Chineser, „ist in unseren Augen wie ein Pilz, wie ein Ding von gestern. Die chinesische Civilisation dagegen ist ungezählte Jahrtausende alt; wir glauben daher, daß wir auch um mindestens 2000 Jahre voraus sind.“

Aber, wie gesagt, wir sind diesen Dingen entwachsen. Sie mögen glauben, wir leben in Unwissenheit, Schmutz und Trägheit, aber ich versichere Ihnen, es ist nicht der Fall. Wir fühlen uns so wohl, wie wir nur wünschen, und kein Mensch kann uns darin eine Besserung bringen.

Nehmen Sie ihre Missionäre! Sie kommen zu uns mit einer neuen Religion, über deren hauptsächlichste Grundzüge sie selbst unter einander bitterlich uneins sind; sie sagen uns, wenn wir ihre Lehre nicht annehmen, würden wir „ewige Strafe“ erdulden.

Ein Geistlicher, der Rev. E. E. Allen in New-York, welcher 20 Jahre in China gelebt hat und jetzt zum Vorstande der amerikanischen fremden Missionen gehört, hat dem „Herald“ zufolge erklärt, daß die Uebergänge und Uebergriffe der Fremden für die gegenwärtigen Wirren verantwortlich zu machen seien.



mit oder gegen den Willen der Regierung — zum Theil bereits zu den Bogen übergegangen und leisten mit diesen den „internationalen Streitkräften“, d. h. den Truppen derjenigen Mächte, welche sich zum Schutze ihrer in China ange siedelten Staatsangehörigen für verpflichtet halten, energischen Widerstand.

Auf der offenen Miede von Taku, am Ausflusse des Bai-Ho in den Golf von Petchili, hat sich ein Geschwader versammelt, in welchem Deutschland vorläufig durch vier Kreuzer („Hertha“, „Gauß“, „Kaiserin Augusta“ und „Gefion“) vertreten ist, außerdem ist das Kanonenboot „Itis“ da, der Ersatz für das Kanonenboot gleichen Namens, dessen Besatzung am 23. Juli 1896 im Taisun an der Küste von Shantung den Heldentod starb.

Taku ist durch drei Forts auf der Seeseite und mehrere Batterien auf der Landseite besetzt. Das „Nordfort“ liegt am linken, das „Südfort“ am rechten Ufer des Bai-Ho. Weiter südlich liegt das Neue Fort. Alle diese Forts sind ebenso wie die im Norden und Westen gelegenen Batterien mit modernen Geschützen armirt und von Gräben und vielen Wasserläufen umgeben.

Vor Taku ist es zu Feindseligkeiten zwischen China und den Mächten gekommen. Das Berliner Auswärtige Amt hat durch das „Wolff'sche Telegraphen-Bureau“ am Montag (wie wir bereits unseren Lesern durch Extrablatt mitgetheilt haben) folgende Schilderung der Lage gegeben:

Der deutsche Konsul in Tschifu telegraphirt: Ein japanisches Torpedoboot berichtet: Die Forts von Taku wurden in der Nacht vom 17. Juni sieben Stunden lang durch deutsche, russische, englische, französische und japanische Kriegsschiffe beschossen, nachdem die Chinesen ein Ultimatum der Mächte mit Geschützfeuer von den Forts beantwortet hatten.

Aus Tschifu wird gemeldet: Nach einem kombinierten Angriff der fremden Kriegsschiffe wurde ein Fort bei Taku genommen.

Bei der Erstürmung fielen vom deutschen Kriegsschiffe „Itis“ drei Mann, sieben sind verwundet. Die Fremden-Niederlassungen in Tientsin werden von den Chinesen beschossen.

Von der nach Peking entsandten deutschen Truppen-Abtheilung und von den dortigen Gesandtschaften liegen keine Nachrichten vor. (Die deutsche Truppenabtheilung in Stärke von 350 Mann soll nach Trennung von dem 2044 Mann starken internationalen Hauptkorps unter dem britischen

Admiral Seymour allein nach dem etwa 200 Kilometer entfernten Peking weitermarschirt sein. D. Reb.)

Die Takuforts eröffneten, wie die Londoner „Times“ vom 18. Juni aus Shanghai meldet, diesen Sonntag kurz nach Mitternacht das Feuer. Die britischen, französischen, deutschen, russischen und japanischen Kriegsschiffe erwiderten es. Zwei Forts flogen in die Luft, die anderen wurden von den Truppen der Mächte im Sturm genommen.

Das „Reutersche Telegr.-Bureau“ verbreitet vom 18. Juni aus Tschifu folgende Meldung:

Die Takuforts zu beiden Seiten des Flusses sind jetzt besetzt. Die Chinesen eröffneten am 17. Juni das Feuer in unerwarteter Weise. Die Verluste der Truppen der vereinigten Mächte sind folgende: Engländer 1 todt, 4 verwundet, Deutsche 3 todt, 7 verwundet, Russen 16 todt, 45 verwundet, Franzosen 1 todt, 1 verwundet. Die bei Taku liegenden chinesischen Torpedoboote sind genommen.

Das vor Taku liegende russische Geschwader hat einen schweren Verlust erlitten. In einer englischen amtlichen Meldung aus Shanghai vom 18. Juni heißt es:

Eine chinesische Granate brachte das Pulvermagazin des russischen Kanonenboots „Mandschur“ zur Explosion, „Mandschur“ flog in die Luft. Mehrere Männer der Besatzung wurden getödtet und viele verwundet.

Bei der Beschießung der Forts ist nach einer „Reuters-Meldung“ aus Tschifu ein chinesisches Pulvermagazin in die Luft geflogen. Das britische Kriegsschiff „Algerine“ wurde beschädigt. Zwei Offiziere und vier Mann wurden verwundet.

In Peking, wo die Kaiserin-Regentin ganz offen und im Widerspruch mit ihren bisherigen Versicherungen, den Frieden bewahren zu wollen, den „heiligen Krieg gegen die Ausländer“ verkündet hat, ist es zu fürchterlichen Ausfritten gekommen. Im östlichen Theile der Stadt ist eine große Anzahl der schönsten Gebäude niedergebrannt worden; Hunderte von chinesischen Christen, die bei Ausländern bedienstet sind, wurden ermordet.

Das Schicksal der Gesandtschaften in Peking ist bis jetzt gänzlich unbekannt. Im englischen Unterhause erklärte am Montag der Minister des Außeren Brodrick, es sei seit 12. Juni keine Nachricht von dem britischen Gesandten eingegangen.

Ebenjowenig hat das Berliner Auswärtige Amt Mittheilungen über das Geschick der deutschen Gesandtschaft erhalten. Die über Paris verbreitete Nachricht, der deutsche Gesandte, Freiherr v. Ketteler, sei durch Säbelhiebe getödtet worden, ist bis jetzt erfenlichweise noch nicht bestätigt. Die in Münster lebende Mutter des Gesandten, Frau v. Ketteler, erhielt sogar eine telegraphische Nachricht, nach welcher ihr Sohn noch am Leben sei. Freilich ist das Datum jenes Telegramms nicht genannt.

Der Schluß der preussischen Landtags-Session.

In gemeinsamer Sitzung haben am Montag Nachmittag Herrenhaus und Abgeordnetenhaus die zweite Session der laufenden Legislaturperiode geschlossen, die am 9. Januar begonnen hat und mit 58 Sitzungen des Abgeordnetenhaus und 16 des Herrenhauses ausgefüllt worden ist.

Vergleicht man die Ergebnisse mit dem Programm, das vor einem halben Jahre die Thronrede entrollt hat, dann sind alle darin gestellte Aufgaben gelöst, mit Ausnahme nur einer, aber einer solchen, mit der seit dem ergebnislosen Anlauf vom verfloffenen Jahr untrennbar ein erhebliches Stück preussischer Staatsautorität verbunden ist, dem Kanalprogramm, wonach zu dem Rhein-Elbe-Wasserweg der Großschiffahrtsweg zwischen Stettin und Berlin, die Entwässerung des Oderbruchs, die Regulirung der unteren Spree, Oder und Havel, der weitere Ausbau der Wasserstraßen zwischen Elbe und Weichsel und der Maurischer See kanal hinzutreten sollte.

Durchgeführt hat die Regierung die Regulierungsarbeiten der schlesischen Zuflüsse der Oder, die Gewährung von Zwischentredit bei Rentengutsbildungen, das Kommunalwahlgesetz und die Vorlage über die Zwangsversicherung Minderjähriger. Die Kommunalwahlreform hat statt einer wirklichen Reform nur unwesentliche Verbesserungen und erhebliche Verschlechterungen erbracht. Das Waarenhaussteuergesetz, das den höchst bedenklichen Grundsatze der Umsatzbesteuerung in die Steuerpolitik eingeführt, mußte sich auch erhebliche Verschlechterungen gefallen lassen, und als Anhang an das Gesetz über die Verhütung der Wasserschäden in Oberschlesien mußte schließlich noch eine Klausel hingenommen werden, die die Durchführung der Arbeiten in Oberschlesien mit jeder unmotivirten Wasserbeschwerde am Unterlauf der Oder zu stören ermöglicht. Derartige Verschlechterungen sind selbst dann von der Regierung hingenommen worden, wenn die vorher gezogenen Grenzen der Zugeständnisse nachher thatsächlich nicht innegehalten worden sind. Unstreitbar wird bei dem Zweikammersystem der Eindruck der Schwäche wesentlich dadurch verstärkt, daß ein Minister vertheiltigt, wovon er am anderen Ende der Straße wenige Stunden vorher gewarnt hat.

Zu der ministeriellen „Berliner Korrespondenz“ wird den beiden Häusern folgende gute Censur von der Regierung ertheilt:





Heute Nacht 12 1/2 Uhr entschlief nach kurzem, schwerem Leiden meine innigst geliebte Frau, unsere herzensgute Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante [2017]

## Olga Zemke

geb. Wentscher  
im Alter von 34 Jahren, was wir tiefbetrubt, um stille Theilnahme bittend, hierdurch anzeigen.

Graudenz, den 19. Juni 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag, Nachmittag um 4 Uhr, vom Trauerhause, Altestrasse 13 aus, statt.

Heute Abend 6 1/2 Uhr entschlief nach langem, schwerem Leiden unser theurer Mann, Vater, Schwieger- und Großvater, der Gastwirth

## Heinrich Rau

im 63. Lebensjahre, was tiefbetrubt, um stille Theilnahme bittend, anzeigen [2016]

Stardzewo,  
den 18. Juni 1900.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, d. 21. d. M., Nachm. 2 Uhr, statt.

Heute entschlief nach langem, schwerem Leiden unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

## Paul Küchen

im 24. Lebensjahre. Dieses zeigt tiefbetrubt an [2015]

Neudorf,  
den 19. Juni 1900.  
Zu Namen der trauernden Hinterbliebenen

Erwin Küchen.

Das Begräbniß findet Freitag, den 22., Nachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle des neuen evangl. Kirchhofes in Graudenz statt.

Hiermit die ergeb. Anzeige, daß ich mich in Schöne Wpr. als

## Hebeamme

niedergelassen habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Antonie Wotschke.

Die Chemische Waschanstalt und Färberei von [2579]

W. Kopp in Graudenz,  
Alte Straße Nr. 7, empfiehlt sich dem geehrten Publikum.

Christl. Hospiz, Berlin  
SW. 68, Oranienstr. 106.  
nahe dem Dönhofsplatz.  
34 J., v. 1.50 M. a., m. el. Licht.

Empfehle mein neu eingerichtetes Familien-Pensionat zu soliden Preisen. [8578]

A. Schmidt-Michelau,  
Sopot, Promenadenstraße 19.

Roggenmehl 0 I u. II  
in guter Qualität franko Danzig  
f. D. Biehm, Danzig, Probbänkeng.

Eine Dampfdrehschneidemaschine mit Strohbinder  
findet Arbeit auf Dom. Gol-  
towo bei Syczuta Wpr. [1732]

## „Was ist Sosen?“

Sosen ist kein künstliches Nahrungsmittel, sondern reines Muskelfleischweiß (93%), daher unentbehrlich für Kranke und Reconvalescenten, speziell bei Stomatitis, Schwäche, Magen- und Darmkrankheiten, Tuberkulose, Zuckerkrankheit etc. Sosen ist geschmacklos und geruchlos und kann allen Speisen und Getränken, auch ohne Wissen des Patienten, zugefügt werden. [1865]

Preis: 50 gr. 100 gr. 250 gr. 500 gr.  
40 Pf. 70 Pf. 1.60 Mk. 3.—

Alleinige Fabrikanten: Toril Cie., Altona.  
Zu haben in Apotheken und Drogegeschäften.

## Aktiengesellschaft für Feld- und Kleinbahnenbedarf

vormals **Orenstein & Koppel**

Danzig, Stadtgraben 12, gegenüber dem Hauptbahnhofe.

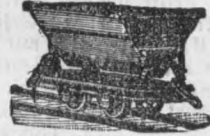
St Aktien-Kapital 8 000 000 Mk.

6 Fabrik-Etablissements.

Verkauf und Vermietung



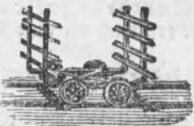
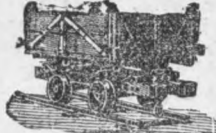
## Feldbahnen



für Landwirtschaft, Ziegeleien, Bangeschäfte, Sägewerke und sonstige industrielle Betriebe.

Fabrikation

von Weichen, Drehscheiben, Personen-, Post-, Gepäck- u. Güterwagen, sowie Lokomotiven



für Feldbahnen, dem öffentlichen Verkehr dienende Kleinbahnen und Straßenbahnen.

[6950]

## Mc. CORMICK



best bewährte Constructionen:

Neue 4 Gras-Mäher, 4 1/2 oder 5 Fuss Schnittweite,

Getreide-Mähmaschine „Daisy“,

Getreidemäher mit Binder, rechts schneidend, offener Elevator,

Bindegarn und Schleifapparate

empfehlen [5887]

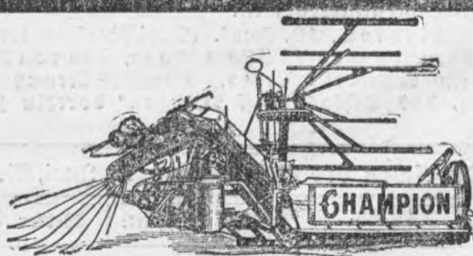
Maschinenfabrik A. Ventzki, A.-G., Graudenz.

Hon. Sr. kgl. Hoheit Prinz Friedrich Heinrich

fertigte ich gelegentlich seiner Anwesenheit in Graudenz 10 verschiedene

## Moment-Aufnahmen

und empfehle dieselben zum Preise von Mk. 1.— und 1.50 v. Stück.  
Bruno Simon, Photogr. Atelier, Graudenz, Lindenstr.



## „CHAMPION“

Original amerikan. Mähmaschinen sind die besten, dauerhaftesten und leichtzueinstellenden.

Champion, starke Gras- u. Kleinemähmaschine,

für 2 Pferde, mit Reservemesser . . . Mk. 295,

Getreide-Ablegevorrichtung hierzu . . . Mk. 64,

Champion, starke Getreide-Mähmaschine, [1249]

mit automatischer Rechen-Ablegevorrichtung und zusammenlegbarem Ablegetisch für schmale Wege . . . . . Mk. 515,

Champion, starke Garbenbinder, [1249]

mit offenem Elevator und sicher arbeitend, Windfaden sparenden Anfüßer . . . . . Mk. 845.

Druckfaden darüber gratis. Baldige Aufträge erbitten

Hodam & Ressler, Maschinenfabrik  
Danzig u. Graudenz.

Ein kompletter

## Dampfdrehschapparat

in allen Theilen so gut wie neu, ist äußerst preiswerth zu verkaufen. Meldungen werden briefl. mit der Aufschrift Nr. 1951 durch den Gesells. erbeten.

Reine komplette [9924]

## Laden- u. Lager-Einrichtung

steht billig zum Verkauf.  
Carl Lambe, Kolonialwaar.-Handlung, Bromberg.

Ein gut erhaltener Damenfattel  
bester Konstruktion, wird zu kaufen gesucht. Dasselbe steht in fast unbenutztem, gutem

## Herrenrad

(Fabrikat Mäwe), billig zum Verkauf. Gest. Meldung, wend. brieflich mit der Aufschrift Nr. 1985 durch den Gesells. erbeten.

Neue Matjes-Heringe.  
Reife, vollfette Cattlebay- und Stornoway-Matjes in 1/2, 1/3, 1/4 und 1/5-Tonnen. Probe-Rostfässer Mk. 2.50, Mk. 3.— u. Mk. 3.50. Julius Blohm, Hamburg 3, Engros-Heringslager.

## Welche Wirkung

Theerschwefelseife von Hahn & Hasselbach, Dresden, hat, ist längst bekannt. Sie befeitigt Sommerprossen, Hautausschläge, Finnen etc. à Stück 50 Pf. in der Apotheke zu Schöne. [1317]

## Sommersprossen

beseitigt in 7 Tagen vollständig. Dr. Christoff's vorzüglicher unschädlicher [3604F]

## Ambra crème

das beste kosmetische Mittel zur Reinerhaltung u. Verfeinerung des Teints. Echt in grün versiegelte Originalbüchsen à 2 M. in Graudenz bei Franz Fehauer, Drog. z. Victoria, Fritz Kaser.

## 2 Schaufenster

fast neu, 2,54 m hoch u. 1,18 m breit, sind billig zu haben bei [1933] S. Biboefer, Dirsdau.

## Verloren, Gefunden

1042] Wir ist am 2. Juni ein schwarzes Stutfohlen 2 Jahre alt, entlaufen. Abzugeben gegen Futterkosten etc. bei Leo Michowski, Besitzer, Czendardlo bei Konarszyn.

## Ein Pferd gefunden

brauner Wallach, ungefähr 1 Mt. 51 Centim. groß, Stern, hinten rechts etwas lahme, alle 4 Füße beschlagen, ist gegen Futterkosten u. Futterkosten in Empfang zu nehmen. [1847] Der Gemeinde-Vorstand. G. Kohls.

## Wohnungen

Laden m. angr. Wohn., bef. [2012]

## Alt-Christburg.

## 12 Wohnungen

in Alt-Christburg sehr günstig zu vermieten. Näheres [1109] Dom. Sandhof v. Alt-Christburg.

## Königsberg i. Pr.

Laden und Wohnung im Mittelp. d. Stadt Königsberg, worin seit Jahren ein angabar. Kolonialw. u. Drogegesch. betr. worden ist, Umstände halb. vom 1. Okt. d. S. eventl. auch früh, an ein. tdt. Geschäftsm. pr. w. z. verm. Off. u. B. E. 198 a. Haassenstein & Vogler, A.-G., Königsberg i. Pr.

## Pension.

Schül. u. Schülerrin, welche die höheren Schulen besuchen, finden nach den Sommerferien gute u. liebevolle Pension. Meldungen werden brieflich mit der Aufschrift Nr. 1972 durch den Gesells. erbeten.

## Pandantenthalt

für Erholungsbedürftige und Reconvalescenten auf einem schönen Gute in Ostpreußen gegen monatliche Pension von 100 Mark einschließlich Milchzucker, Kaffee u. i. w. Gute Verpflegung. Meldungen werden briefl. mit der Aufschrift Nr. 1954 durch den Gesells. erbeten.

sa. kurze Zeit kl. Wohn- ev. Zim., m. od. o. Küche u. f. d. Bath, Webg. u. Nr. 1994 d. d. Ges. erb.

## Dame

## Vergnügungen

1857] Zu dem am Sonntag, den 24. d. Ms., auf der Wiese bei Mühe Slupp stattfindend.

## Volksfest

ladet ergebenst ein Slupp, im Juni 1900. Papke, Gastwirth.

## Cadé-Oefen.

Bar. d. Zeit. hier a. 2./6. auch v. Jhm. so bitt. i. S. inf. u. Aufklar. der. Es ist unertr. so fortzuleb. Ist wahr. Lieb. so ungerecht?

## heute 4 Blätter.







Marseille Paris London Toulon Berlin Brüssel Leipzig Bordeaux Neapel

9 mal preisgekrönt ist nur die weltberühmte Original-  
**Citronensaftkur**  
mit Monhaupt's Citromon (gesetzlich geschützt),  
radical und sicher wirkend gegen: Rheumatismus, Gicht, Fettleucht, Zucker-  
krankheit, Gallensteine, Leber-, Magen-, Nierenleiden, Hautunreinigkeiten und Blutandrang.  
Man verlange Broschüre mit Gebrauchsvorschriften und Kurplan umsonst und postfrei.  
Fabrik sanitärer Spezialitäten **P. Monhaupt**, Berlin, Schönhauser Allee 177 p.

### Bilanz

der **Motterei-Genossenschaft „Concordia“** zu **Vieliß**.  
Eingetr. Genossensch. mit unbeschr. Haftpflicht.

Activa.		Passiva.	
An Grundst.-Konto	34698 95	Per Geschäftsantheil-Konto	1920 —
„ Motterei-Anlage-Konto	17305 82	„ Darlehns-Konto	13000 —
„ Cassen-Konto	12 18	„ Reservefonds-Konto	3902 05
„ Waaren-Konto	1044 23	„ Sicherungseinlage-Konto	742 60
„ Vorräthe-Konto	98 55	„ Betriebsrücklage-Konto	5149 23
„ Infosten-Konto	386 47	„ Erneuerungsfonds-Konto	13297 53
„ Forderungen und Schulden-Konto	2159 31	„ Amortisationsfonds-Konto	16425 89
		„ Gewinn u. Verlust-Konto	1379 21
	55816 51		55816 51

Die Zahl der Mitglieder betrug am 31. Dezbr. 1898 = 9  
Aus- und eingetreten = 0  
Mitin Mitglieder am 31. Dezember 1899 = 9

**Vieliß**, den 31. Dezember 1899.

Der Vorstand.  
**G. Hölzel**, **Frost**, **Brookmann**.

## Schreiberhau

Beliebtester Luftort in der Waldregion des Riesengebirges. Das ganze Jahr über besucht. Seehöhe 6- bis 800 m.  
Frequenz 1899: 14537 Pers., über 1000 Zimmer in allen Preislagen. Wohnungsverzeichnis durch Lehrer **Gerlach**, Schriftf. des Ortsvereins. Kostenlose Veröffentlichung von Wohnungsgesuchen.

### Kafé Jaeschkenthal

Inh. **Otto Stöckmann**, Langfuhr.  
565] Den Touristen, welche Danzig mit seiner schönen Umgegend besuchen und gute, solide Verpflegung bei civilen Preisen wünschen, empfehle ich mein im schönsten Theile Jaeschkenthals gelegenes, komfortabel eingerichtetes Lokal zur gefälligen Benutzung. [565]

### Kafé Jaeschkenthal

Inh. **Otto Stöckmann**, Langfuhr.

## Maschinenfabrik A. Ventzki

Akt.-Ges. **GRAUDENZ**  
empfiehlt als Spezialität

### Tiefkulturpflüge „Sieger von Rothehaus“

**D. R.-Patent.**  
Siegte beim Konkurrenz-Pflügen am 16. u. 17. September 1898 auf d. Domäne Rothehaus bei Driburg i. Westf. üb. etwa 30 Pflüge d. ersten in- und ausländischen Fabriken.  
Der Sieger von Rothehaus geht in Folge seiner Bauart bedeutend leichter als die bekannten Karrenpflüge. Die Einstellung erfolgt mittelst eines Hebels eben sowie bei unserm Normalpflüge Correct.

### Normalpflüge „Correct“

**D. R.-Patent.**  
Neuer Normalpflug mit Differential- und Präzisionsstellung, ein- u. zweisehaurig zu verwenden, sowie auch als kombinirter Tiefkultur- und Untergrundpflug. [6484]

**Alle anderen Ackergeräthe in nur bester Ausführung.**

Praktische und einfache Handhabung, absolute Kühlung des Bieres, sehr geringer Kohlenäureverbrauch, neueste, vereinfachte Reinigungsreinigung (innerhalb einer Minute) und Beseitigung aller Mängel. — Das sind die Vortheile, die unsere neuesten, eine Fierde des Lokals bildenden

### Kohlensäure-Bierapparate bieten.

Gebr. Franz, Könnigsberg Kr. Begründet 1875.

1221] Größere Posten  
**Oppelner und Neustädter Portland-Cement**  
habe noch zur diesjähr. Lieferung billig abzugeben. Reflektanten belieben Meldungen briefl. unt. Nr. 1221 durch d. Gef. einzufend.

**Bierdruckapparate**  
kompl. u. einz. Theile. Illustr. briefl. grat. u. foto. R. Heiland, Verbr.-App.-Fabr., Eschyl. Som.

Kal. Preuß. Klassen-Lotterie.  
**Viertel- und halbe Loose**  
habe noch abzugeben. [738]  
**Hirschberg**, Königl. Lotterie-Einnehmer, Gutm.

**Kohlen**  
Ziegelei- und Kesselfohlen, offerirt [1854]  
**Max Waldmann**, Steinitz, D.-Schl.

## Sanatorium und Wasserheilanstalt Zoppot

i. Ostseebade Zoppot b. Danzig  
für Nervenranke u. chronisch Kranke aller Art  
ausgenommen Geistesranke.

**Wasser-, Massage-, elektrische, Diätikuren.** [334]

Alle Sorten Bäder, auch natürliche Moor-  
bäder, Sandbäder, hydroelektrische und  
elektr. Lichtbäder etc. etc. Das ganze  
Jahr geöffnet u. besucht. Näheres  
d. Prospekt d. den dirig. Arzt  
**Dr. Firnhaber.**

General-Vertretung  
der  
**Original Kollmann-Dampfplug-Stahl-Drahtseile.** [1861]

Maschinenfabrik  
**A. VENTZKI,**  
Act.-Ges.  
**GRAUDENZ.**

Wir empfehlen diese vorzüglichen Seile zu Original-Preisen ab Lager Graudenz.

10 Jahre bestanden und von der Concurrenz  
in Qualität nicht überflügelt.

Dieses Factum spricht überzeugender als 1000 Atteste.  
Diejenige Dame, welche **Doering's** [440]

## Eulen-Seife

zu ihrer Toilette verwendet, wird **nie Reue haben.**  
Die vorzüglichsten Eigenschaften der Eulen-Seife sichern  
Ihr die Erhaltung der Schönheit, die Frische des Aus-  
sehens, die Zartheit der Haut, die Reinheit des Leibes.  
Man wähle daher Doering's Eulen-Seife zur  
alleinigen Toiletteseife. Preis 40 Pfg.

18 Pfg. pro Pfd.  
**La türkische Pflaumen**  
bei einer Abnahme von mindestens  
25 Pfund, empfiehlt [722]  
**M. Goldstandt's Sohn,**  
Löbau, Westpreußen.

**Matjeshering**  
feinste dicke dicke Waare, Postfaß  
Nr. 3,60 versendet franco gegen  
Nachnahme [8134]  
**W. Schneider, Stettin.**

**Käse**  
schön weich und reif, in Kästen  
von ca. 70 Pfd. Inhalt, per Ctr.  
14 Mk. ab hier, empfiehlt Meierei  
Bormditt, Inh. d. Diefel,  
Verband nur gegen Nachnahme.

**Hülfe wird  
Schwerhörigen!!**  
durch den im Ohr fast unsicht-  
baren, immerwährend und un-  
auffällig zu tragenden, kaum  
2 cm großen **Schallfänger**  
**Auris.** Für jedes schwer-  
hörige Ohr ist ein Apparat er-  
forderlich. Preis per Paar  
5 Mk., per Stück 3 Mk., franco  
geg. Nachnahme. [585]  
Gesellschaft **Auris,**  
**Robert Nou, Rieburg a. W.,**  
Langestr. 75.

Begen Auflösung des Geschäfts  
verkaufe zwei große  
**Kupfertessel**  
**Eisene Presse**  
mehrere Hundert  
**Druckformen**  
**Drehrolle m. Tisch**  
u. n. m. Meldungen werden  
brieflich mit der Aufschrift Nr.  
1304 durch den Gefälligen erbet.

**Einen Gasmotor**  
Sperdy, Tenzer Fabrikat, neu,  
**einen Gasmotor**  
4pferdig, etwas gebraucht, ga-  
rantirt betriebsfähig, hat sehr  
preiswerth abzugeben  
**L. Sobel, Maschinenfabrik**  
in Bromberg. [1313]

Zielung in 14 Tagen!  
**Erste Bromberger  
Pferde-Lotterie**

Ziehung am 4. Juli in Bromberg.  
Erst. Hauptgew.: **1 elegante  
Doppelkalesche** mit 4  
Pferden bespannt i. W. von  
**10000 Mk. 1 Equip.** mit 2  
Pferden, **1 Jagdwagen** mit 2  
Pferden, **1 gesatt. u. gezümt.**  
Pferd, **15 edle Pferde, 25 eleg.**  
Herren- und Damen-Fahrräder,  
Reit- u. Fahrtrümpfen, Uhren,  
Silbersachen u. s. w. **2020  
Gewinne i. W. v. 48380  
Mk. Loose à 1 Mk., 11 Loose**  
für **10 Mk.** Zu haben  
in **Graudenz** bei: **Julius Ro-  
nowski, Herm. Aukthun,**  
**A. Glückmann, Louise Kauf-  
mann;** [9092]  
in **Lessen** bei: **M. Kurlenda.**

**Meyers  
American  
PUTZ-CREAM**  
Flüssiges

Putzmittel für alle Metall-  
schmuck u. nicht Schmuck nicht

Vorrätig bei **Fritz Kyser.**

**Speise- und  
Brennerei-Partoffeln**  
offerirt franco aller Abmattationen  
**Otto Hansel, Bromberg,**  
2753] Fernsprecher Nr. 518.

Verlag von **Gustav Fischer**  
in Jena.

Soeben erschien:  
**Das  
erste Lebensjahr  
in gesunden und  
kranken Tagen**  
von  
**Dr. med. F. Hiltner,**  
prakt. Arzt u. Frauenarzt in Salzburg.  
Preis: brosch. 1,20 Mk., geb. 1,60 Mk.  
Ein Ratgeber für junge Mütter, der ihnen,  
auf langjährigen Beobachtungen beruhend,  
manche Sorge u. viele banale Stunden  
ersparen wird.

Das verheißete [7744]  
**6. und 7.  
Buch Moses**  
das Geheimniß aller Geheim-  
nisse, gebunden, 400 Seiten stark,  
welches bisher Mk. 7,50 kostete,  
verleude ich jetzt um — 3 Mark  
gegen Nachnahme oder vorherige  
Einsendung des Betrages. Glück  
und Segen, dauernde Gesundheit,  
Heilung all. Krankheit der Men-  
schen u. Thiere, sicherer Wohlstand  
und langes Leben. Hochtreue  
Dankschreiben. **Albert Gebhardt,**  
**Mürnberg, Beltnerstraße 30.**

**Postkarten mit Ansicht  
für Hotels, Stabliementen  
Landhäuser etc.**  
Liefert nach eing. sandt. Pho-  
togramme etc. in vorzüglicher  
Ausführung. 16 Wäcker  
gegen 30 Pf. Marken. [589]  
**J. H. Jacobsohn, Danzig,**  
Papier-Großhandlung.  
Eigene Buchdruckerei mit  
electr. Betriebe.



Aus der Provinz.

[Zunungswesen.] Nach § 97 (4) des Reichsgesetzes vom 26. Juli 1897 kann die Schließung einer Zünng...

[Westpreussischer Provinzial-Feuerwehr-Verband.] In der Sitzung des Verbandsauschusses in Lausow...

[Provinzialfängereisen in Tilsit.] Das Festkomitee hat seine Vorbereitungen für das Provinzialfängereisen...

[Dienstbotenzugnisse.] Nach einer Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts ist die Dienstherrenschaft...

[Personalien von der Bauverwaltung.] Dem Regierungs-Baumeister Röttger in Königsberg...

\* Rehhof, 16. Juni. Gestern fand hier selbst die Wahl von Gemeindevorsteher statt.

\* Aus dem Kreise Königsberg, 17. Juni. Vor etwa zehn Jahren herrschte in vielen größeren Gewässern...

P Schlochau, 17. Juni. Am 1. Juli findet in Stegeru die feierliche Grundsteinlegung der evangelischen Kirche statt.

\* Dirschau, 17. Juni. Auf Einladung ihres zweiten Vorstehenden, des Herrn Rittergutsbesizers Lind-Stenzlau...

Ortsgruppe zu feiern. Herr Lind begrüßte die Herren mit einer herzlichen Ansprache. Diese nahm Anschluss an die bewundernden Worte vieler Mitglieder über die herrlichen Anlagen...

\* Aus dem Kreise Pr.-Stargard, 15. Juni. Vorgestern Mittag brannten auf den südlichen Ausbauten von Hochstäblau zwei Familienhäuser nieder.

\* Aus dem Kreise Pr.-Stargard, 16. Juni. Nachdem der Forstfiskus endgiltig davon Abstand genommen hat, auf dem Grundstück der Gebrüder Czaja zu Wilschblott die zu gründende neue Oberförsterei zu erbauen...

\* Marienburg, 17. Juni. Zu dem heutigen Provinzial-Laubstummel-Kirchenfeste waren etwa 400 Laubstummel erschienen, welche Vormittags den Gottesdienst besuchten...

\* Heilsberg, 17. Juni. Am Mittwoch traf der Bischof von Ermland, Herr Dr. Thiel, in Heilsberg, der alten Residenz der ermländischen Bischöfe, zur Ertheilung der Firmung ein und wurde mit großer Begeisterung empfangen.

L Pilskaften, 17. Juni. Seit einiger Zeit kamen in unserer Stadt in kurzen Zwischenräumen Brände aus, die viel Gleichartiges hatten und den Verdacht rechtfertigten, daß es sich um Brandstiftungen handelt.

Stallpöner, 17. Juni. Seit einiger Zeit passiren viele aus dem südlichen und mittleren Rußland kommende Auswanderer, die sich nach Nordamerika begeben...

Remel, 16. Juni. Gestern Nacht brannte das Gut Friedrichsgrunde, welches Herrn v. Dreßler gehört. Es ist das ganze Gut, bestehend aus Wohnhaus, Pferdestall, Viehstall, Molkerei und Schweinehof, niedergebrannt.

Janowitz, 17. Juni. Gestern Nacht ist die hiesige Synagoge erbrochen worden. Durch gewaltsames Aufreißen der Außentür waren die Einbrecher in das Innere gelangt...

Neustettin, 17. Juni. Der Kreistag hat einstimmig beschlossen, den früheren Landrath des Löbauer Kreises, Herrn v. Bonin, Nittergutsbesizer ans Vangerow...

Stettin, 17. Juni. Für die Kaiserfeste im September hat der Provinzialauschuß von Pommern die Einladung zu einem von der Provinz zu gebenden Festmahl an den Kaiser gerichtet...

Verchiedenes.

- Auf dem Befus fand am Sonntag in der Nähe des Observatoriums in feierlicher Weise die kirchliche Segnung eines monumentalen Kreuzfuges statt.

- [Naphthawerke.] Auf den Naphthawerken von Ter-Akopow, Mantaschew, Wischow im russischen Gouvernement brach am 14. d. Mts. Feuer aus...

- [Das Gebet um Regen.] Aus altfränkischer Zeit erzählt die „Frl. Hg.“ folgende reizende Anekdote: Der Herr

Pfarrer F. an der Katharinenkirche war ein hochbegabter Mann, ein schwungvoller Kanzelredner und verdienstvoller Dichter. Der Proja des Lebens stand er nicht interesselos gegenüber.

- Damenkleider aus Stroh sind das Neueste in Paris. Gegenwärtig ist im Palais des Tissus ein Kleid aus Stroh ausgestellt, welches das Interesse der Damen im höchsten Grade erregt.

- [Verurtheilter Falschmünzer.] Das Schwurgericht zu Dessau verurtheilte dieser Tage den Uhrmacher Klossch aus Jexhüh wegen Münzverbrechens zu fünf Jahren Zuchthaus.

- Zur Feier der Einweihung des Elbe-Trade-Kanals in Lübeck ist eine interessante Festschrift erschienen: Lübeck, die Freie und Hanse-Stadt, mit 122 Abbildungen, ein schöner, moderner Leinwandband mit Goldschnitt (4 Mk.) in der Ausstattung von F. Hagen u. Klafing's Monographien zur Weltgeschichte.

Briefkasten.

(Anfragen ohne volle Namensunterschrift werden nicht beantwortet. Jeder Anfrage ist die Abonnementsquittung beizufügen. Geschäftliche Auskünfte werden nicht ertheilt. Antworten werden nur im Briefkasten gegeben, nicht brieflich. Die Beantwortungen erfolgen in der Reihenfolge des Einganges der Fragen.)

A. B. 1. Aus § 140 I. 8 des Allgem. Landrechts ist Klage auf Entschädigung nur dann zulässig, wenn ein neues Gebäude neben einem unbauten Platz des Nachbarn erbaut werden soll und dieses mindestens 1 1/2 Werkstücke von der Grenze hätte entfernt bleiben müssen.

Bruno B. in J. Ihre Fragen sind sehr naiv. Also wenn ein berechtigter Gläubiger einem Gerichtsvollzieher einen Pfändungsantrag überreicht, dieser pfändet und nach dem Verkauf der Pfändstücke durch den Gerichtsvollzieher, wie es das Gesetz vorschreibt, den Erlös unmittelbar an seinen Auftraggeber abführt...

D. H. Tritt ein Dienstmädchen krankheitshalber aus dem Dienst, so hat sie Ansprüche auf Lohn bis zum Tage des Austritts, nicht aber über diese Zeit hinaus. Die Herrschaft hat an den Dienstmädchen keine Ansprüche für etwaige Stellvertretung während der Krankheit.

E. F. i. Br. 1) Jeder Rechtsanwalt hat ein Recht auf Gebühren für eine Ratherteilung oder Auskunft, sei es durch ihn selbst oder durch seinen Vertreter, und zwar in Höhe von zwei Dritttheilen der Prozessgebühr, die sich nach Höhe des Streitwertes richtet (§ 47 Geb.-Ordn. für Rechtsanwälte).

Reise-Abonnement.

Wer Rundreisen macht, oder für einige Wochen in Kurorten, Sommerfrischen u. s. w. seinen Aufenthalt nimmt, kann in unserer Expedition den „Gefelligen“ berart bestellen, daß er ihn in jedem Orte entweder postlagernd oder unter der uns angegebenen Adresse vorfindet.







12. Forts.]

Gesprenge Fesseln.

[Nachdr. verb.]

Roman von Reinhold Ortmann.

Wie dramatisch Du zu erzählen weißt!

Du würdest Dich nicht darüber lustig machen...

Felicia war ja zusammengesfahren, und für einen Moment...

Sie schien war der Ausdruck der Bestürzung wieder aus...

Diesen Wunsch kann ich leider nicht erfüllen, denn ich...

Er hatte in dem Bilde, auf das sie so leidenschaftlich...

Diein Wunsch kann ich leider nicht erfüllen, denn ich...

Felicia athmete tief auf. Nun erst war der peinliche...

Das ist allerdings nichts für Dich, meine süße, kleine Hilde!

Ich weiß es nicht genau, denn ich möchte den Vater...

Nun, bei der Gelegenheit wird ja hoffentlich auch mir...

Hilde war wieder sehr roth geworden, und obwohl sie...

Er hörte, daß das Hausmädchen kam, um zu öffnen...

Ich muß in die Küche, sagte sie, und ich kann Dich...

Es gab einen sehr herzlichen Abschied, denn Hilde war...

Tage entbehren zu sollen, und erst die erneute Mahnung...

Als Felicia den untersten Treppenaufgang erreicht hatte...

Abermals zogen sich Felicia's dunkle Brauen unruhig...

Es war keine Täuschung gewesen, als Felicia vorher...

Unfähig, in der Gemüthsstimmung, in welche die Ge...

Er hatte in dem Bilde, auf das sie so leidenschaftlich...

Beinahe eine Stunde mochte vergangen sein, als er...

Nun, bei der Gelegenheit wird ja hoffentlich auch mir...

Hilde war wieder sehr roth geworden, und obwohl sie...

Er hörte, daß das Hausmädchen kam, um zu öffnen...

Ich muß in die Küche, sagte sie, und ich kann Dich...

Es gab einen sehr herzlichen Abschied, denn Hilde war...

Berichtliches.

[Paris in Trinkwasser-Röthen.] Die Trinkwasser...

[Ein lebenswürdiger Steuereinnahmer.] In einer...

war. Am Jahresabschluß war Alles in der größten Ordnung...

Es reicht nicht. Vor wenigen Tagen erschienen an...

Bromberg, 18. Juni. Amtl. Handelskammerbericht.

Posen, 18. Juni. Marktbericht der Polizeidirektion.

Antliger Marktbericht der städt. Markthallen-Direktion...

Beizfleisch, Rindfleisch 34-32, Kalbfleisch 37-70...

Centralstelle für Viehverwerthung der Preussischen...

Schlachtviehpreise nach Lebendgew. in Berlin am 16. Juni...

Table with 3 columns: Item description, Price, and Unit. Includes sections for Dörsen, Füllen, Färsen und Kühe, Kälber, and Schweine.

Magdeburg, 18. Juni. Zuckerbericht.

Petroleum, raffiniert. Bremen, 18. Juni: loco 6,65 W.

Von deutschen Fruchtmärkten, 16. Juni. (N.-Ang.)

**Hoffmann**  
**Wianos**  
neutrale, Eisenbau, größte  
Zonfille, schwarz od. rübb,  
stief. 3. Fabrikat, 10 jähr. Ge-  
währ, monatl. 30 an  
ohne Preisermäßigung, auswärts  
fr. Probe (Katal. Kung. fr.)  
die Fabrik Gg. Hoffmann  
Berlin, Leipzigerstr. 50.

**Saumfäden**  
vortrefflich. Qua-  
lität, prämiert v.  
Ffd. Mark 1,80  
Größen v. 3 bis  
10 Ffd., geeignet  
als Festseide.  
Direkt aus der  
Fabrik [1835  
Paul Zimmermann, Danzig.  
Bei Bezugnahme auf. Annonce  
franko innerhalb Deutschlands.

**Hoffmann**  
**Wianos**  
Kriegel, kreuzförmig, Eisenbau,  
Kupfbau od. Schwarz, liefert  
unter 10 jähr. Garantie zu  
Originalpreisen in bequemem  
Päckchen, nach auswärts franco.  
Probe. **Georg Hoffmann**  
Berlin, Leipzigerstr. 50.

**Die Lebensversicherungs-Bank**  
**„Kosmos“**  
gegründet 1862

schließt: 1802  
Lebens-, Aussteuer-, Militärdienst-, Altersversorgung-,  
Renten- und Volks-Versicherungen  
gegen niedrige Prämien.  
Liberalere Versicherungs-Bedingungen. Gewinnbeteiligung  
nach 2 Jahren. Billige Kriegsversicherung.  
**Auf 31. Dezember 1899 beträgt:**  
das versicherte Kapital . . . . . 94,034,589.—  
die Prämien-Einnahme . . . . . 4,569,026.—  
das Garantie-Kapital . . . . . 19,472,331.—  
das ausgezahlte Versicherungs-Kapital . . . . . 18,382,473.—  
Nähere Auskunft, Prospekte und der neueste **Nachrichts-**  
**Bericht für 1899** sind erhältlich bei den Vertretern der  
Bank sowie der  
Subdirektion Königsberg i. Pr., Semmarkt 1a.  
**A. Nischik**, Subdirektor.

**Beweise für die Güte**  
in wahrheitsgetreuen kurzen Auszügen aus  
den Zuschriften aller Kreise: Aerzte,  
Apotheker, Chemiker, Coiffeurs, Damen  
der Geburts-, Finanzaristokratie, des  
Bürgerstandes, Fabrikdirectoren, Geist-  
liche, Gutsbesitzer, Ingenieure, Kammer-  
diener, Kaufleute, Oberförster, Oberlehrer,  
Officiere, Rentiers, Richter, Schriftsteller,  
Volksschullehrer, etc. Z. B. 1 Muss Ihnen  
zu meiner Freude mit-  
theilen, dass dasselbe bei  
mir eine grossartige  
Wirkung erzielt 2 Von  
dem ganz vorzüg-  
lichen Javol habe ich bis-  
her 3 In meiner Familie  
ist Ihr grossartig wir-  
kendes, unübertref-  
fenes Javol zum Liebling geworden 4 Bin  
mit der Wirkung sehr zufrieden . . . . .  
5 Sehr gut gefallen hat 6 Ich benutze  
nun schon seit 7/8 Jahren Ihr Javol  
und bin mit dem Wasser äusserst zu-  
frieden 7 Ich gebrauche das Javol so  
sehr gern 8 Ich kann nach meinen  
bisherigen Erfahrungen sagen, dass ich  
alles, was Sie von Javol in Ihrem  
Büchlein sagen, unterschreiben kann.  
9 Ich bin ganz ausserordentlich zu-

**JAVOL**

frieden 10 Es ist unstrittig eines der  
besten Haarpflegemittel der Gegenwart  
11 Bestätige, dass ich mit dem Erfolg  
ganz ausserordentlich zufrieden bin.  
Auch bei mir bethätigen sich schon die  
guten Eigenschaften Ihres wirklich  
vorzüglich Haarpflegemittels 12 Ein  
solches Mittel der Kopfpflege kann daher  
mit gutem Gewissen nur warm em-  
pfohlen werden 13 . . . hat sich selbst sehr  
bewährt und ist es  
mir ein Bedürfniss, Ihnen  
mitzutheilen, dass ich  
durch den Erfolg förm-  
lich überrascht bin  
14 . . . finde es aus-  
gezeichnet 15 Es ist doch  
ein wirklich erfris-  
chendes und angenehmes  
Mittel 16 Von der Wirkung sehr be-  
friedigt 17 Für den Schnurrbart ist  
das Javol einzig und als Kosmetikum  
sehr gut 18 Auch das tadellose  
Präparat Javol habe ich hier eingeführt  
und schon manchen Dank für die ratio-  
nelle Empfehlung eingeholt.  
Zu haben à Flasche M 2, Doppelflasche  
Mark 3.50 in den meisten Parfümerie-,  
Drogen- und Coiffeurgeschäften auch in  
vielen Apotheken.

**Große Betten 12 M.**  
(Oberbett, Unterbett (zwei Kissen)  
mit gereinigten neuen Federn  
bei **Gustav Lustig**, Berlin S.,  
Prinzenstr. 46. Preisliste folgenfrei.  
Viele Anerkennungsbriefe.

**Meine Fabrikate**  
sind bekannt als gut und billig!  
Remontrirte gep. Gehäule  
24-30 stünd. Nr. 3-75,  
Nidel 1a. Nr. 6-7, Re-  
mont.-Eiferer, gestimmt,  
Goldraub. v. Nr. 10-11,  
Weder, leuchtend, v. Nr.  
2-25, I. Qualität v. Nr.  
2-70, Regulatoren, Auf-  
fallen, v. Nr. 7-50 an.  
Preisbuch mit 700 Abbild.  
gratis u. franco. Nichtabfahrendes  
wird umgetauscht oder Betrag zurückge-  
zahlt.

**Eug. Karecker**,  
Zahntechnik-Fabr. u. Verlandgesch.  
Lindau im Bodensee-No. 929  
2 Jahre Garantie.

**Ganz umsonst und portofrei**  
kann sich Jeder für entsprechenden Werth Waaren erwerben, man  
verlange Prachtatlas für's Jahr 1900 nebst näherer Angabe  
gratis und franco. Derselbe enthält große Auswahl in  
Stahlwaaren, Silber-, Gold-, Nidel- und Lederwaaren  
Waffen, Fernrohren, Pfeifen, Haushaltungsartikeln zc.  
**Gebrüder Bell**, Grälrath Nr. 1 b. Solingen.  
Bestelltes Fabrikverhandlungsgeschäft am Platze, gegründet 1876.

**van Houtens Cacao**  
1/2 Kilo genügt für 100 Tassen

Ein einmaliger Versuch überzeugt, dass van Houtens Cacao für den täglichen Gebrauch  
allen anderen Getränken vorzuziehen ist. Er ist nahrhaft, nervenstärkend und stets  
wohlschmeckend. Weitere Vorzüge sind die leichte Verdaulichkeit und schnelle Bereitungs-  
weise. Van Houtens Cacao wird niemals lose verkauft, sondern ausschliesslich in den  
bekanntesten Blechbüchsen. Bei lose ausgewogenem Cacao bürgt nichts für die gute Qualität.

**Spezialität: Drehrollen.**  
**L. Zobel**, Maschinenfabrik  
Bromberg

**Kein Durchregen mehr!**  
Auskunft, Prospekte  
kostenfrei durch  
Alleinvertreter  
**A. Dulkewitz**  
Graudenz.

**DACHPIX**  
D. R. PATENT  
!!! Eine Wohlthat!!!  
billig - dauerhaft  
für Papp-Holzement- u. Metall-Dächer.

van Houtens Cacao in Graudenz bei **Richard Röhl**, Marienwerderstrasse 43.

**!!! Dachpix !!!**  
auch kalt streichbar, seit 10 Jahren bewährt, ist die  
beste und billigste Anstrichmasse für [566]  
**Pappdächer.**  
Verbrauch: 1 kg auf 3 □-m.  
Kostenpunkt: pro □-m nicht ganz 1 Pfg. pro Jahr.  
Dauer: Fünfjährige Haltbarkeit.

**E. Drewitz, Thorn**  
— gegründet 1842 —  
Maschinenfabrik, Eisengießerei, Kesselschmiede,  
empfiehlt zur Saison, so lange der Vorrath reicht:

**Massey Harris - Brantford - Grasmäher**  
**Massey Harris - Brantford - Getreidemäher**  
**Massey Harris - Imperial - Getreidemäher**  
**Massey Harris offene Elevator - Bindemäher**  
**Massey Harris - Stahl - Heuwender**  
**Hollingsworth - Rechen**  
**Tiger - Rechen**  
mit gedrehten und ungedrehten Röhren, mit und ohne Druckfedern.  
Illustrirte Preislisten gratis und franco. [4125]

mit perfekten  
Rollen-  
und  
Angel-  
lagern.

**Maschinenfabrik A. Ventzki**  
Act.-Ges., Graudenz  
empfiehlt:

**Heureka**  
Patent Ventzki.

**Ernterechen**  
**Tigerkatze**  
Patent Ventzki.

Einfach,  
dauerhaft,  
äusserst billig.

122] Von ca. 50 Vottichen aus einer Stärkezuckerfabrik  
habe ich — in eigener Votticherei neu zusammengestellt —  
noch etwa  
**6 Stück von tadelloser Beschaffenheit**  
bis ca. 12000 Str. Inhalt, äusserst preiswerth abzugeben.  
**J. Michaelis, Posen O. 1.**  
Thorner Ziegelei-Vereinigung G. m. b. H.  
empfiehlt Mauerziegel. [7055]  
anerkannt beste, hartgebrannte, preiswerthe Waare.

Feinstes  
**Silberfaht-**  
**Rasiermesser**  
n. Stui Nr.  
2., desgleich.  
**Diamantfaht**  
Nr. 3., gar  
unübertroffene  
Qualität, offer  
[2717]  
per Nachnahme  
**Fritz Hammesfahr**,  
Stahlw.-Fabr.,  
**Bohe, Solingen.**  
Neuesten Prachtatlas mit ca.  
2000 Abbildungen versendet an  
Sebermann gratis und franco.

Tausende treuer Kunden bezeugen:  
**Poetko's Apfelwein**  
ist der Beste.  
Versand in unerreichter Güte.  
Von 35 Liter anwärts à 30 Pfg. Auslöse  
à 50 Pfg. per Liter excl. Gebd. ab hier.  
**Ferd. Poetko, Guben 12.**  
Inhaber der Kgl. Preuss. Staats-Medaille  
„Für besten Apfelwein“.  
Grösste Apfelweinkellerei Norddeutschl.

**Henkel's**  
**Bleich-Soda**  
seit 25 Jahren bewährt als [7437]  
bestes und billigstes Wasch- und Bleichmittel.  
**Henkel & Co., Düsseldorf.**  
**Kompl. Stärkefabrik-Einrichtung**  
fast ganz neu, bestehend aus:  
doppeltwirkender Transmissions-Pumpe, Doppelwalzen-  
stuhl, Stärke-Extractor, Stärke-Centrifuge, Luft-  
compressor, Filterpressen, Entwässerungs-Batterien zc.  
Stelle ich räumungshalber billig zum Verkauf.  
**J. Michaelis, Posen O. 1.**

Gegründet 1868.  
**J. Martin, Wagenfabrik**  
Gnesen in Posen.

Lager und Anfertigung von  
**Reise-, Jagd-, Geschäfts- und**  
**Luxuswagen.**  
Spezialität: Federwagen mit  
Korbgeleckt.  
Bestellungen werden in kurzer  
Zeit ausgeführt.  
Zu Preis-Katalog frei.  
Wagen-Reparaturen und  
Ladungen werden sauber  
ausgeführt.

Überzeugen Sie sich dass die  
**Riesen**  
**FAHR-Räder**  
und Zubehötheile die besten und  
dabei die allerbilligsten sind.  
Lieferung franco u. zollfrei überalhin.  
Preisliste gratis u. franco.  
**FAHRRAD-VERSAND-HAUS**  
**OTTO DRIESEN, BRAUNSCHWEIG**  
Auf Wunsch Theilzahlung.

**Viri**  
Ein Hofrath u. Univers.-Prof.  
sowie fünf Aerzte begutachteten  
eidlich vor Gericht meine  
überrassende Erfindung  
gegen vorzeitige Schwäche!  
Prof. Gassen mit diesem Gutachten  
und Gerichsurtheil  
frei für 80 Pfg. Marten.  
**Paul Gassen, Köln a. Rh. Nr. 13.**

**Hoffmann**  
**Wianos**  
Kriegel, kreuzförmig, Eisenbau,  
Kupfbau od. Schwarz, liefert  
unter 10 jähr. Garantie zu  
Originalpreisen in bequemem  
Päckchen, nach auswärts franco.  
Probe. **Georg Hoffmann**  
Berlin, Leipzigerstr. 50.

Dampfwirt. Gr.-Fauth bei  
Rosenberg Westpr. heilt f. gr.  
Kiefern-, Rothb., Birch-,  
Kieft., Esh., Weiss-  
Einschnitt, Birch-Deichl.,  
gr. Post, Kieft.-Klob.  
zum Verkauf. Lebt. pro rm ab  
Wald 4,10 M. [1364  
Kapist, Bern.

**Hoffmann**  
**Wianos**  
Kriegel, kreuzförmig, Eisenbau,  
Kupfbau od. Schwarz, liefert  
unter 10 jähr. Garantie zu  
Originalpreisen in bequemem  
Päckchen, nach auswärts franco.  
Probe. **Georg Hoffmann**  
Berlin, Leipzigerstr. 50.